

Arsenal, Juventus, Inter Mailand – alle dabei

Jugendfußball Die Stadt Hechingen bekommt ein neues Sportereignis mit internationaler Ausstrahlung: den Bentley-Hohenzollern-Cup. Am 15. und 16. April spielen 29 Mannschaften aus acht Ländern im Weiherstadion, das dafür zur Joline-Arena wird. Von *Hardy Kromer*

Ein neues Sportereignis? Nicht ganz. Dreimal hat die FV Hechingen-Friedrichstraße in der Vergangenheit schon ihr Jugendfußballturnier ausgerichtet. Von der vierten Auflage an soll es jedoch ganz neue Dimensionen annehmen, nicht zuletzt dank stark verbesserter finanzieller Ausstattung und professionisierter Organisation. Mit dem Hechinger Medizintechnikunternehmen Bentley als Hauptsponsor und weiteren Premiumsponsoren im Rücken mutiert das Turnier jetzt zum internationalen Bentley-Hohenzollern-Cup für U-10-Mannschaften. Und der Austragungsort, das Hechinger Weiherstadion, heißt am Turnierwochenende 15./16. April „Joline-Arena“. Namhaft sind auch die Schirmherren: Prinz Georg Friedrich von Preußen und Hechingens Bürgermeister Philipp Hahn.

Die prominentesten Namen stehen aber auf dem Spielplan: Unter den 29 Vereinen aus acht Ländern, die ihre E-Jugend-Buben nach Hechingen schicken, sind europäische Topteams wie Arsenal London, Inter Mailand, Juventus Turin, Fenerbahçe Istanbul und RB Salzburg. Darüber hinaus entsenden sage und schreie acht Bundesliga-Vereine ihre U-10-Vertretungen: Borussia Dortmund, Schalke 04, Borussia Mönchengladbach, RB Leipzig, der VfB Stuttgart, Mainz 05, der FC Augsburg und Europa-League-Sieger Eintracht Frankfurt. Dazu kommen traditionsreiche Zweitligisten wie 1860 München, der Karlsruher SC, der 1. FC Nürnberg oder der 1. FC Kaiserslautern. Die Tur-



Bei der Auftakt-Presskonferenz zum Bentley-Hohenzollern-Cup (von links): Turnierorganisator Nicklas Becker, Bentley-Geschäftsführer Sebastian Büchert, die Schirmherren Georg Friedrich Prinz von Preußen und Philipp Hahn, Turnierorganisator Steffen Kraus. Foto: Hardy Kromer

niertorganisatoren Nicklas Becker und Steffen Kraus vermeldeten bei der Auftakt-Presskonferenz stolz, „deutschlandweit eines der am besten besetzten Jugendturniere“ präsentieren zu können.

Einmal gegen die ganz Großen

Weil man aber „aus der Region für die Region“ handeln wolle, ist der nationale und internationale Aspekt nur eine Seite der Medaille. Deshalb gibt es außer dem Hauptturnier am Samstag noch einen Leistungsvergleich am Sonntag. Und dabei erhalten die Jungens von regionalen Vereinen wie dem FC 07 Hechingen, der TSG Tübingen, dem TSV From-

mern, den Reutlingen Juniors und dem SSV Reutlingen die in ihrer jungen Fußballerlaufbahn wohl einzigartige Chance, gegen den Champions-League-Nachwuchs aus europäischen Metropolen anzutreten.

Sebastian Büchert, Geschäftsführer des Hauptsponsors Bentley, zollte dem ehrenamtlichen Organisationssteam um Nicklas Becker und Steffen Kraus Respekt für dessen Aufbauarbeit und äußerte seine Freude über eine langjährige Kooperation, die jetzt angelauten sei. Dem stark expandierenden Medizintechnikunternehmen Bentley mit aktuell 270 Mitarbeitern, das seine Fühler

nach Fachkräften in der ganzen Region ausstreckt, liege der Standort Hechingen am Herzen. Die Strahlkraft dieses Sportereignisses könne dazu beitragen, den Standort noch attraktiver zu machen.

Gut für Sportstadt Hechingen

So sieht es auch Hechingens Bürgermeister Philipp Hahn. „Dieses Turnier, das sicher ganz sensationell wird, passt ausgezeichnet zur Sportstadt Hechingen“, sagte er und stellte den Bentley-Cup in eine Reihe mit dem Tennis-Weltreihenturnier bosco Ladies Open und dem Internationalen Hohenzollern-Berglauf.

Damit war auch schon die Brücke zu seinem Schirmherren-Kollegen Georg Friedrich Prinz von Preußen geschlagen. „Die Burg Hohenzollern ist untrennbar mit Hechingen und der Region verbunden“, betonte das Oberhaupt des Hauses Hohenzollern, „und das in allen Lebensbereichen“.

Vater von vier Fußballfans

Weil dazu auch der Sport gehöre, sei es für ihn eine Selbstverständlichkeit gewesen, den Bentley-Hohenzollern-Cup zu unterstützen, sagte der Kaiser-Nachfahre, der sich als „Vater von vier fußballbegeisterten Kindern“ bezeichnete.

Über die Prinzessin-Kira-von-Preußen-Stiftung, die sich seit 70 Jahren in der Jugendarbeit engagiert, stellt der Schirmherr auch einen ganz besonderen Steigerpreis zur Verfügung: Die Mannschaft des Turniersiegers darf im kommenden Jahr während des Bentley-Cups in den Räumlichkeiten der Stiftung auf Burg Hohenzollern übernachten.

Fakten zum Turnier in Kürze

Das Teilnehmerfeld des Bentley-Hohenzollern-Cups 2023: Inter Mailand, Juventus Turin, Arsenal London, Fenerbahçe Istanbul, Slavia Prag, RB Salzburg, Racing Strasbourg, Racing Letzebourg, Borussia Dortmund, Borussia Mönchengladbach, RB Leipzig, Schalke 04, Eintracht Frankfurt, VfB Stuttgart, Mainz 04, FC Augsburg, 1860 München, Darmstadt 05, 1. FC Kaiserslautern, 1. FC Nürnberg, SVgg Greuther Fürth, Karlsruher SC, SSV Reutlingen, SSV Um 1846, FC 07 Hechingen, TSG Tübingen, TSV Frommen, Reutlingen Juniors, DFB-Stützpunkt Frommen.

Hauptsponsor ist das Medizintechnikunternehmen Bentley. Premiumsponsoren sind das Atelier Türke aus Balingen, die Stadt Hechingen, Joline aus Hechingen, Erde aus Tübingen und VonNetz aus Mössingen.

Die Eintrittspreise stehen noch nicht fest, sollen jedoch sehr moderat gehalten werden. Kinder unter zehn Jahren haben freien Eintritt.

Homepage www.bentley-cup.de